

Sehr geehrter Herr Doktor!

Je mehr ich Ihnen zu Ihrem verdienstvollen  
und interessanten Unternehmen zwei meiner  
Kunstwerke, die in Oraz entstanden sind zur  
Verfügung stellen u. z. die Originalpartitur  
meines den Namen Schneeykals gewidmeten  
Requiem und eine Orchesterfassung der Partitur  
der D. Diana. Was den literarischen Beitrag  
zu Ihrer Festschrift anbelangt, so weiß ich noch  
nicht, ob ich Zeit und Inspiration dazu  
haben werde, da ich schon am 1. November auf  
postdirektionsreisen gehe und erst Anfang  
Dezember wieder zurückkehre. Wann wird es  
der letzte Termin?

Indem ich Ihnen, sehr verehrter Herr Doktor  
von Herzen Glück wünsche

hochachtungsvoll, ergebenst

F. W. S. Rejzick

Berlin, 24. 10. 06

P. S. Bitte um kurze Empfangsbestätigung nach  
Erhalt der beiden Objekte. d. S.

